

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 14. Februar 2013
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 21:41 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:41 Uhr bis 22:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BM Dr. Johannes Vogt
als stellv. Vorsitzender

GV Rainer Hadel *-für GV Christian Gill-*

GV Heinrich Hartz

GV Jürgen Lück

GV Horst Jurgeneit *-für GV Hubert Meier-*

BGM Herbert von Mellenthin *-für GV Hans-Christian Pries-*

GV'in Silvia Runge *-für BM Hans Henning Ratjen-*

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Hartz, Amt Großer Plöner See

Fachberatung: Herr Reimers, Amt Großer Plöner See

Herr Günter Möller, AktivRegion (*zu TOP 6*); weitere Zuhörer/innen: 1

Es fehlten entschuldigt: GV Christian Gill, GV Hubert Meier, GV Hans-Christian Pries,
BM Hans Henning Ratjen (*Vertretung s. o.*)

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 01.02.2013 zu Donnerstag, 14. Februar 2013 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der stellv. Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 2)

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 3. Niederschrift vom 13. Dezember 2012 - öffentlicher Teil -
 4. Bericht des Vorsitzenden / Bürgermeisters
 5. Offene Punkte - öffentlich
 6. Energetische Sanierung Kindergarten
 7. Frischwasserleitung Neuteil
 8. Rückschlagventil Wasserleitung
 9. Niederschlagswasserbeseitigung 1. Abschnitt „Neue Heimat“,
Sachstand der Ausführung
 10. Schimmelbefall Bürgerhaus
 11. Bahnübergang - Verlegung der Wasserleitung
 12. Regenwasserkanalisation Glasholz - Anliegerversammlung
 13. Leerrohr unter Bahnübergang Trentrade
 14. Bericht aus dem Bauhof
 15. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
16. Niederschrift vom 13. Dezember 2012 - nichtöffentlicher Teil -
 17. Bauangelegenheiten
 18. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Die Tagesordnungspunkte 16 bis 18 der heutigen Sitzung werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 13. Dezember 2012 -öffentlicher Teil-**

TOP 8 Satz 6 muss lauten:

Das Gelände wird entfernt. Die Feldsteinwand wird nur soweit abgebrochen, dass ein Bordstein gesetzt werden kann.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 4****Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

Es werden keine Berichte vorgetragen.

TOP 5**Offene Punkte - öffentlich**Siehe *anliegende* Liste.**TOP 6****Energetische Sanierung Kindergarten**

BM Dr. Vogt übergibt das Wort an Herrn Möller von der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.!

Herr Möller berichtet, dass derzeit die Fördertöpfe für die energetische Sanierung erschöpft sind. Frühestens ab dem Jahr 2015 sind wieder Förderungen möglich. Herr Möller gibt den Tipp, dass diejenigen, die ein fertiges Konzept in petto haben und den Antrag dann zügig stellen, sehr gute Chancen auf Förderung haben. Die Förderrichtlinien sind derzeit jedoch noch nicht bekannt.

Kenntnisnahme**TOP 7****Frischwasserleitung Neuteil****Beschlussempfehlung:**

Die Wasserleitung Neuteil soll vom Privatgrundstück Runge in den Straßenkörper Neuteil (ebenfalls Privatweg) mit Anschluss an die Wasserleitung Trentrade umgelegt werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8**Rückschlagventil Wasserleitung****Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Herrn Garbe ein letztes Mal anzuschreiben mit Fristsetzung und dem Hinweis, dass - sofern er sich nicht zu dem Sachverhalt äußert und tätig wird - die Ersatzvornahme vorgesehen ist. Des Weiteren ist Herr Garbe in diesem Schreiben aufzufordern, den Sachverhalt seiner Versicherung zu melden, da der derzeitige Zustand aus Sicht der Gemeinde einen Planungsfehler darstellt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Niederschlagswasserbeseitigung 1. Abschnitt „Neue Heimat“, Sachstand der Ausführung****Beschluss:**

Herr Reimers wird mit dem Ing.-Büro Hauck, Herrn Viertel, Kontakt aufnehmen und einen Termin für eine Ortsbesichtigung abstimmen. Die Begehung soll um 09:00 Uhr erfolgen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Schimmelbefall Bürgerhaus****Beschlussempfehlung:**

Das Bürgerhaus soll gemäß dem Angebot der Firma SAN-TAX saniert werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Bahnübergang - Verlegung der Wasserleitung****Beschlussempfehlung:**

Parallel zur Wasserleitung soll ein Leerrohr verlegt werden. Es wurde bereits mit der Bahn Kontakt aufgenommen. Die Antwort bleibt abzuwarten.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Regenwasserkanalisation Glasholz – Anliegerversammlung****Beschlussempfehlung:**

Die Grundstücke Glasholz 2 bis 16 (nur gerade Hausnummern) sind nicht am Regenwasserkanal angeschlossen. Die Versickerung soll nach Angaben der Eigentümer auf den Grundstücken selbst erfolgen. Hierzu ist ein rechnerischer Nachweis seitens der Grundstückseigentümer vorzulegen. Dieser Nachweis ist Voraussetzung für eine Befreiung vom Anschlusszwang.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 13**Leerrohr unter Bahnübergang Trentrade****Beschlussempfehlung:**

Die Stromkabelverlegung unter dem Bahndamm am Rader Weg für die Straßenbeleuchtung in der Trentrade verursacht nicht vertretbare Kosten, zumal zurzeit kein dringender Handlungsbedarf erkennbar ist.

Daher wird der Gemeindevertretung die Aufhebung des GV-Beschlusses vom 27.10.2011 empfohlen.

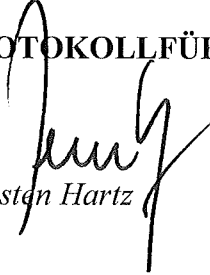
dafür: 4**dagegen: 0****Enthaltungen: 3****TOP 14****Bericht aus dem Bauhof**

Es wird kein Bericht vorgetragen.

TOP 15**Anfragen**

- GV Lück bemängelt, dass in der Einladung zum Planungs- und Bauausschuss oftmals die Fußnote 3 verwendet wird und kaum Informationen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten vorhanden sind.
- GV Hartz merkt an, dass die Pflasterung in der Ausfahrt des Feuerwehrhauses durch Frostschäden gebrochen ist. Des Weiteren fehlt ein Lampenschirm.
- GV Hartz erkundigt sich, wann das Rathaus saniert wird. Gelder stehen schon bereit.
- Weiterhin wird festgestellt, dass die Straßen in der Gemeinde etwaige Frostschäden aufweisen.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

STELLV. VORSITZENDER*Dr. Johannes Vogt***PROTOKOLLFÜHRER**
*Karsten Hartz***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 5: Liste der offenen Punkte

Nr.	Ö / N / Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
144	NÖ	15.12.05	16	Planung Straße Langerade Abbiegespur Parkplatz Aldi Gehweg-rolstuhlgerecht	Kostenschätzung vom Amt beauftragt liegt vor Empfehlung an die GV das Bauvorhaben umzusetzen wenn die Rahmenbedingungen in Ordnung sind Die Verwaltung prüft, welche Anlieger aufgrund der Ausbausatzung betroffen sind Stellungnahme des LBV-SH liegt vor, keine Erklärung zur Kostenübernahme, neue Stellungnahme LBV-SH liegt vor prüfen beim Wechseln der Wasseruhren	03.05.07 GA/22.11.07 Verkehrszählung eingereicht	11	
158	Ö	07.12.06	14	Schieber-Hausanschlüsse	Liste liegt vor, Notstromaggr. verkauft			liegen lassen
172	Ö	09.10.07	7	Auflistung der Geräte aus dem Wasserwerk				Termin mit Herrn Runge
173	Ö			Abräumen Baugrundstück Langenrade/ alte Ladenzeile lt. Vertrag	Fundamentreste liegen noch, Aufforderung das Fundamentreste im öffentlichen und Grenzbereich entfernt werden sollen	Frist baugenehmigung		
209	Ö	08.10.09	8	Straßenbeleuchtung B 430 Buswartehäuschen	Kostenschätzung liegt vor, Dersau montiert Solarleuchte, Preis Solarleuchte liegt vor	GV Beschluss liegt vor		<i>elektrisch</i>
211	Ö			Jährliche Besichtigung Bauhof	Bauhofgeräte durch PBA besichtigen			<i>KWSt 2013</i>
220	Ö	13.01.11		Sandfang/Ölabscheider Glasholz	Büro Hauck plant für für beide Stellen einen kostengünstigen Sandfang, GV-Beschluß zur Durchführung 2012 liegt vor			
222	Ö	10.11.11		Anlegerbrücke, Schutz gegen statische Aufladung	Statische Aufladung weiterhin spürbar. PBA	GV Beschluss liegt vor		
223	Ö	13.10.11		Wanderweg an der Kirche	Bauempfehlung an GV, GV-Beschluss zum Bau liegt vor			
224	Ö	10.11.11		Feuerwehrgerätehaars, Gewährleistung	Schäden abgearbeitet, dauelastische Fugen sollen für ca. 600€ ausgeführt werden, Arbeiten beendet, Abnahme?	Abnahmetermi am 08.3.12 10.00 Uhr <i>RT</i>		Diverse Mängel, Protokoll folgt
226	Ö	08.12.11		Schadhafte Regenwasserleitungen Neue Heimat	Baubeginn 14.06.2012, vorl. Ende im Oktober			

Nr.	Ö/N. Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
229	Ö	12.01.12	7	Kindergarten, Energetische Sanierung	Beschlussempfehlung an GV Energieberatung zu vergeben, Bericht liegt vor			
230	Ö	14.06.12	11	Rückschlagventil Wasserleitung	Herr Garbe ist angeschrieben worden			
231	Ö	08.11.12		Regenwasserleitung Neuteil, zusätzlicher Bogen im Schacht	Auftrag an Fa. Dobbertin ist 2011 vergeben 21.12.2012 Es fand eine Spül- & Stadt. 13.01.13 Tel. mit H. Dobbertin am 14.12.13 Dof	Bogen 400 € 300 €		